

Stellungnahmen der Ausschüsse zur Sitzung des Hauptausschusses am
29. Juni 2022

TOP:

- | | | | |
|------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 6.1 | 21/SVV/1201 | Bürgerbefragung zu Rechenzentrum und Garnisonkirche | <u>Ausschuss für Partizipation, Transparenz und Digitalisierung</u>
abgelehnt 3:4:0 |
| 6.2 | 22/SVV/0001 | Prüfung der Versicherungskosten der Pro Potsdam durch das Rechnungsprüfungsamt | <u>Rechnungsprüfungsausschuss</u>
zurückgestellt |
| 6.3 | 22/SVV/0418 | Ergänzung Leitlinie Grundstücksverkäufe | <u>Ausschuss für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion</u>
zurückgestellt

<u>Ausschuss für Finanzen</u>
zurückgestellt

<u>Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes</u>
zurückgestellt |

29.06.2022

**BK
AG Asyl
HA**

Sachstand Ukrainen-Hilfe

Allgemeine Lage:

Wenn nicht anders Angegeben: Stand:
28.06.2022 um 10:00 Uhr.

Binnenflüchtlinge in der Ukraine

ca. 13 Mio.

Aus der Ukraine ausgereist:

ca. 8,007 Mio.

In die Ukraine eingereist

ca. 2,8 Mio. kein Rückschluss auf
Ausreisen aus der BRD, Brb, oder
Potsdam möglich

In die BRD eingereist

867.000 Geflüchtet
(Durchreisen / Weiterreisen
eingeschlossen)

Davon:

- ca. 98 % ukrainische
Staatsbürger:Innen
- 70% Frauen
- 58% davon mit Kindern

Im Land Brandenburg

- Mit Stand 29.06.2022 sind laut MSGIV 29.000 Geflüchtete aus der Ukraine in Brandenburg untergebracht. Das Land rechnet mit insgesamt 35.000 Aufnahmen bis Jahresende (alle Erstaufnahmen aus allen Ländern) Das würde ein Aufnahmesoll nach Königsteiner Schlüssel von 2.275 Geflüchteten statt 1.725 Geflüchteten entsprechen.



In Potsdam

- haben 2.981 Geflüchtete in der ABH vorgesprochen
 - sind 1.895 Anträge nach AsylbLG gestellt
 - sind 1.776 Anträge auf AsylbLG ausgezahlt(Aufgrund des Rechtskreiswechsels wird diese Abfrage nicht mehr gepflegt)

- sind 3051 Krankenkassenkarten ausgegeben und
841 Krankenkassenkarten abgemeldet
46 in die Grundsicherung

- es sind 821 Aufenthaltstitel nach §24 AufenthG. erteilt

Für / nach Potsdam

- liegen mehr 1.700 Zuweisungen bzw. Freimeldungen vor
- Potsdam beträgt das Aufnahmesoll 1.751 Geflüchtete (Erhöhung angekündigt)

Kinder: (Stand 08.06.2022)

109 in Krippe / Kita / Hort. Davon

und

304 Geflüchtete besuchen eine Schule

weiterhin sind

- 573 Schuleingangsuntersuchungen von insgesamt 741 terminierten Untersuchungen bereits erfolgt.

Unterkünfte:

- Unterbringung in

	Kapazität	Auslastung	Frei
Kommunale GU	257	190	67
Wohnverbände	160	117	43
Wohnungen	196	117	79
Notunterkünften	288	159	129

- Anzahl der Geflüchteten, die privat untergebracht sind, berechnet sich nach folgender Formel:

„Vorsprachen minus durch die LHP Untergebrachte = privat Untergebrachte“:
In Potsdam haben 2.930 Geflüchtete vorgesprochen

Nach der oben genannten Formel ist rechnerisch von 2.297 privat untergebrachten Geflüchteten aus der Ukraine auszugehen.

Herausforderungen:

Rechtskreiswechsel

- Die Übergangsfrist zum Rechtskreiswechsel läuft am 31.08.2022 ab. Ein enger Kontakt zum Jobcenter besteht. Bisher ist bei 321 Personen der Rechtskreiswechsel erfolgt.

- Auslaufen von Standorten

- Die Nutzung des Standorts Biosphäre ist ausgelaufen. Anlaufpunkt für ankommende Geflüchtete ist nunmehr die Metropolis-Halle.